

tung, sein sympathisches Wesen - hat uns sehr beeindruckt. Er ist asketisch, aber eine gesundheitliche Schädigung war ihm nicht anzusehen.

Nach dem Verlassen des Besuchsraumes zeigte der Aufsichtsbeamte von außen auf die Fenster im Obergeschoß des Gefängnisses, hinter denen die Priester wohnen, um zu demonstrieren, daß diese von normaler Größe seien. Unsere Einwände galten aber den winzigen Öffnungsmöglichkeiten und der Undurchsichtigkeit. Der Beamte meinte, es sei eben ein Gefängnis und die Gefangenen sollten bestraft werden. Auf unseren Einwand, daß gar kein Grund zur Bestrafung bestünde, weil die Priester gar keine strafbare Handlung begangen hätten, zuckte er mit den Achseln. Der Dolmetscher schien jedoch beeindruckt zu sein und fragte, ob es Amnesty in ganz Europa gäbe.

Danach wurden wir noch einmal vom Direktor empfangen. Wir sprachen mit ihm vor allem über die Fenster, über die Möglichkeit, den Gefangenen Bücher und internationale Zeitungen zu schicken, über die offenen Toiletten und den Mangel an Sport und die geringen Bewegungsmöglichkeiten auf dem zu kleinen Hof.

Der Direktor bemerkte zu den Fenstern, daß sie aus Sicherheitsgründen so sein müßten und daß man in dieser Gegend ohnehin nichts Besonderes sehen könnte, da es ja leider keine Bäume gebe. (Anmerkung: Die Hochflächen sind zwar öde, aber die weiträumige Landschaft ist trotzdem schön, und im Tal blühten die Obstbäume.)

Die Möglichkeit, Bücher und Zeitschriften zu senden, verneinte er zunächst, korrigierte sich aber und sagte, es sei möglich, aber der Weg sei so kompliziert, da sie zuerst über Madrid geschickt werden müßten und das lohne sich nicht für uns.

Zu den Toiletten bemerkte er, es stimme nicht, daß sie keine Türen hätten, sie entsprächen den modernsten Bedingungen, da das Gefängnis sowieso neu sei, und sie seien besser als in den meisten Privathaushalten. - Der Hof sei mit 30 x 15 m mehr als groß genug für elf Personen, um Sport zu treiben. (Anmerkung: Wir haben uns mit dem Direktor von einem ehemaligen Gefangenen bestätigen lassen,

*Lehrer
nicht*

Kaal

Helmut van